

32plus heißt bei uns....

- Auf die Altersgruppe ausgerichtete Therapieangebote
- Gemeinsamer Aufenthaltsbereich
- Gemeinschaftserlebnisse unter Gleichbetroffenen
- Gemeinsame Freizeitgestaltung
- Gemeinsames Essen im Speisesaal
- Förderung des kommunikativen Austausches

Altersspezifische Therapieangebote sind z.B.:

- Frauengesprächskreis unter 40 Jahre
- Frauengesprächskreis unter 50 Jahre
- Brust-Abtastschulungen für Patientinnen
- Bauch/Rücken Gymnastik unter 55 Jahre
- Body-Work-Out
- Rückenschule unter 50 Jahre
- Qi Gong
- Laufen/Walking/Nordic Walking
- Schultergruppe unter 50 Jahren
- Crosstraining
- MBOR Schulung (Berufliche-Stresskompetenz)

Der gemeinsame Aufenthaltsbereich der 32plus-Patienten, der über eine gemütliche Couchlandschaft, LCD-TV, W-LAN Internet, Stereo-Anlage, Kaffeeautomat und Dartspiel verfügt, befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Freizeitbereich der Klinik mit Billard, Kicker und Kegelbahn. Hier bietet sich für Gleichbetroffene die Möglichkeit, sich zwischen und nach den Therapiezeiten zu entspannen und auszutauschen. Durch gemeinsame Freizeitgestaltung werden viele schöne Gemeinschaftserlebnisse möglich.

Freizeitangebote für 32plus Patienten sind z.B. ...

- Gemeinsames Kochen in der modernen Lehrküche
- Segway-Fahren
- Bowling-Ausflug
- Gemeinsamer Stadtbummel
- Gemeinsamer Grillabend (saisonal abhängig)

Gemeinsames Essen

Zum Essen trifft sich die 32plus Gruppe an gemeinsamen Tischen im Speisesaal der Klinik wieder. Hier besteht mittags die Auswahl zwischen 3 Wahlmenüs (Vollkost, leichte Vollkost, Vegetarisch). Zum Frühstück und Abendessen werden Büffets mit täglich wechselnden Extras angeboten. Bei Ernährungsfragen stehen Ihnen unsere erfahrenen Diätassistentinnen zur Seite.

Der kommunikative Austausch innerhalb der Gruppe

beginnt u.a. bei den Mahlzeiten, so dass Verabredungen für gemeinsame Aktivitäten zum Abend oder zum Wochenende getroffen werden können. Darüber hinaus wird der Austausch über gemeinsame Themen auch in unseren Gesprächskreisen gefördert.

Unser Reha-Team besteht aus Fachkräften

der verschiedensten Bereiche (u.a. Fachärzte Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Gynäkologie, Urologie, Dermatologie, Chirurgie, Allgemeinmedizin, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Ernährungsmedizin,) sowie Diplom-Psychologen, Psycho-Onkologen, Physio-, Sport- und Ergotherapeuten, Ernährungsberater, Sozialarbeiter, Fachkräfte für Pflege, Stomatherapie, BreastCare und Wundmanagement.

Zu Fragen hinsichtlich Aufnahmetermin, konkreten Behandlungskonzepten oder zum Wunsch- und Wahlrecht (SGB IX, 9) erteilen wir Ihnen gerne persönliche Auskünfte. Fordern Sie darüber hinaus unseren Klinikprospekt oder einen auf ihr Krankheitsbild ausgerichteten Infolyer an.

Wir arbeiten eng mit den großen Selbsthilfegruppen-Vereinigungen zusammen und ebnen den Patienten im Bedarfsfall den Weg zur Selbsthilfearbeit nach dem Rehabilitationsaufenthalt. Gerne vermitteln wir entsprechende Kontakte zu Selbsthilfegruppen an Ihrem Heimatort. Die Klinik Bad Oexen ist durch das Netzwerk „Selbsthilfefreundlichkeit im Gesundheitswesen“ (Der Paritätische, NRW) als „Selbsthilfefreundliche Rehabilitationsklinik“ ausgezeichnet.

Onkologische Kompetenz:

Chefarzt Dr. med. Volker König
Facharzt für Innere Medizin
Hämatologie/Onkologie



Die Mitaufnahme von Begleitpersonen ist möglich!

04_2018_Fly_32+ 2-500  pageverbindung.de

Oexen 27
32549 Bad Oeynhausen
Tel. (05731) 537-0
Fax (05731) 537-736
klinik@badoexen.de
www.badoexen.de

Altersorientierte
Rehabilitation und
Anschlussrehabilitation
nach einer Krebserkrankung
Altersgruppe
33 bis 50 Jahre



systemQM
REHA




BAD OEXEN
Fachklinik für onkologische Rehabilitation
und Anschlussrehabilitation

32plus

32plus

Klinik
BAD OEXEN

Welche Erwartungshaltung haben Patienten an eine Rehabilitationsklinik, die für die nächsten drei Wochen den Lebensrhythmus mitbestimmt?

Und welche Fragen stellt man sich:

Zeigt man Verständnis für mich und meine Erkrankung?
Ist die Gemeinschaftspflege auf meine Erkrankung abgestimmt?
Kann ich mich entspannen und neue Kraft gewinnen?
Bin ich alleiniger Patient in meiner Altersgruppe?
Lerne ich nette Leute kennen?

Diese und weitere Fragen werden in der Klinik Bad Oexen bearbeitet und beantwortet.

Gezielte medizinische Therapie, physiotherapeutische und psychonkologische Betreuung sind die Grundlage für eine erfolgreiche Rehabilitation.

Mit Ihrer Teilnahme an einer *32plus*-Rehabilitationsmaßnahme in der Klinik Bad Oexen erhalten Sie die Gewissheit, dass es Gleichbetroffene gibt und Sie nicht alleine sind.

Lernen Sie uns kennen ... !

Die Klinik Bad Oexen ist eine privat geführte Fachklinik für Rehabilitation und Anschlussrehabilitation von Krebspatienten. Wir bieten eine ganzheitliche rehabilitative Versorgung unserer Patienten unter Berücksichtigung auch altersspezifischer Bedürfnisse und verfügen auf Grund entsprechender Patientenzahlen und langjähriger Erfahrung über ein umfangreiches Wissen bei der Behandlung von Funktionseinschränkungen und Therapiefolgen.



heißt bei uns...
Wohlbefinden,
Rückzugsorte in der Klinik finden,
Gruppenfindung unter Gleichaltrigen und
Gemeinsamkeiten erleben,
sich wieder freuen,
herzlich lachen und Spaß haben
in der Gemeinschaft.



Rehabilitationsschwerpunkte sind Krebserkrankungen aus den Bereichen ...

- **Gynäkologie**
Bösartige Tumore der Brust und der weiblichen Geschlechtsorgane
- **Gastroenterologie**
Bösartige Tumore der Speiseröhre, des Magens, des Darms, der Bauchspeicheldrüse, der Leber und der Gallenblase
- **Urologie**
Bösartige Tumore von Prostata, Nieren, Hoden und Blase
- **Hämatologie und internistische Onkologie**
Bösartige Neubildungen des lymphatischen- und blutbildenden Systems
- **Bösartige Neubildungen der Schilddrüse**
- **Dermatologie**
Bösartige Tumore der Haut (z.B. Malignes Melanom)
- **Bösartige Tumore der männlichen Brust**

Wir wissen aus über 50-jähriger Erfahrung in der Rehabilitation von Tumorpatienten, dass Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen auch unterschiedliche Anforderungen an ihre Rehabilitationsmaßnahme haben. Daher haben wir speziell auch für die Altersgruppe der 33- bis 50-jährigen Tumorpatienten ein Rehabilitationsangebot entwickelt, welches die speziellen Interessen, Themen, Fragestellungen und Bedürfnisse dieser Altersgruppe berücksichtigt.

Für einen günstigen Rehabilitationsverlauf mit guten Ergebnissen sind Umfeld und Wohlbefinden der Patienten ebenso von Bedeutung, wie ein altersentsprechendes Sport- und Bewegungsprogramm, Gesprächskreise sowie Angebote zur medizinisch-beruflichen Rehabilitation.

